

IMPRESSUM

Erscheinungsweise

12 x jährlich, immer am Monatsanfang

Auflage und Verteilung

8.000 Druckauflage. Verteilung kostenlos an alle Haushalte in Veitsbronn, zusätzlich kostenlos an alle Haushalte in den angrenzenden Gemeinden Seukendorf, Puschendorf, Tuchenbach und Obermichelbach.

Herausgeber

CORBEAU werbeagentur e.K. Im Alten Wasserwerk Ameisenbrücke 5, 91555 Feuchtwangen www.corbeau.de

Anzeigenannahme, Satz und Druck

SOMMER media GmbH & Co. KG Dieselstraße 4, 91555 Feuchtwangen Telefon 09852 6709-0 E-Mail: hier@SOMMERmediaKG.de

Anzeigenschluss

Jeweils 15. des Vormonats

Hinweise

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Illustrationen. Alle Rechte liegen beim Verlag bzw. bei den Urhebern. Alle Angaben nach bestem Wissen und Gewissen, für Terminhinweise und sämtliche Veranstaltungsangaben keinerlei Gewähr oder Haftung. Jegliche Weiterverwertung von Inhalten nur nach Genehmigung durch den Herausgeber.

Text-/Bildquellen-Nachweis

- © Gemeinde Veitsbronn
- © Gemeinde Seukendorf
- © Caritas
- © Julia Krieger (Bz. Mfr.)
- © Uwe Niklas (Bz. Mfr.)
- © Bezirk Mittelfranken
- © StMFH/Christian Blaschka
- © Josh Reuter/jr

Die aktuelle und alle früheren Ausgaben der HIER finden Sie auch im Internet: www.hier-magazin.info

STAATLICHE EUROS FÜR NEU

SPATENSTICH FÜR OPTIMALE BETREUUNG

Die Mittelschule in Veitsbronn ist Geschichte. Nun erfolgte im Mai 2023 der Spatenstich für das neue pädagogische Zentrum der Zenngemeinde – die Kindertageseinrichtung dort.

Positiver Aspekt: Es gibt eine hohe staatliche Förderung für die Kommunale Hochbaumaßnahmen und nicht nur in Veitsbronn im Landkreis Fürth.

Für die Stadt Langenzenn gibt es 200.000,– € für die Erweiterung der Kindertageseinrichtung Pusteblume und 1.000.000,– € für die Teilsanierung der Grundschule. Die Gemeinde Obermichelbach erhält 100.000,– € für die Erweiterung des Kinderhorts und Veitsbronn 300.000,– € für den Neubau der Kindertageseinrichtung, Erlenstraße

und weitere 86.000,– € zur Erweiterung des Kinderhorts.

"Der Freistaat unterstützt seine Kommunen in diesem Jahr mit erheblichen finanziellen Mitteln aus dem kommunalen Finanzausgleich und bleibt somit verlässlicher Partner seiner Kommunen - gerade mit Blick auf den Bau und Erhalt unserer Bildungs- und Betreuungseinrichtungen", stellt der hiesige Stimmkreisabgeordnete Hans Herold in seiner Pressemitteilung fest. Er hat sich als Mitglied im Haushaltsund Finanzausschuss für die Förderung der im Landkreis umgesetzten kommunalen Hochbaumaßnahmen eingesetzt. Gefördert werden vor allem der Bau und die Sanierung von Schulen, schulischen Sportanlagen und Kindertageseinrichtungen. Mit den



BAU DER KINDERTAGESEINRICHTUNG

verfügbaren Mitteln kann der für dieses Jahr gemeldete Bedarf nahezu vollständig gedeckt werden.

Der bayrische Finanzminister Albert Füracker stellt heuer durch sein Ressort über 1 Milliarde € für die Förderung des kommunalen Hochbaus 2023 zur Verfügung und will damit zeigen, dass die Staatsregierung und der Freistaat ein zuverlässiger Partner seiner Kommunen ist. Die Förderung des kommunalen Hochbaus ist ein wichtiges Element im kommunalen Finanzausgleich und trägt wesentlich dazu bei, dass die Kommunen Investitionen in öffentliche Schulen und Kindertageseinrichtungen finanzieren können. Aufgrund des nach wie vor ungebrochen hohen Investitionsbedarfs stellt der Freistaat für die Förderung kommunaler Hochbaumaßnahmen 2023 trotz krisenbedingter Belastungen des Staatshaushalts insgesamt 11,16 Milliarden € zur Verfügung.

Am ehemaligen Standort der Mittelschule im Ortszentrum neben der



Personen (v.l.): René Rosenzweig (Vorstand AWO), Gabi Schmidt (MdL, FW), Tobias Winkler (MdB, CSU), Marco Kistner (1. Bürgermeister Veitsbronn, CSU), Matthias Dießl (Landrat, CSU), Carsten Träger (MdB, SPD), Franz Schonlau (Geschäftsführer BayernGrund).



KOMMENTAR VOM 1. BÜRGERMEISTER MARCO KISTNER

"Der Spatenstich für das größte Bauprojekt in der Geschichte unserer Gemeinde Veitsbronn ist vollzogen. Mehr als 10 Mio € investieren wir in den Neubau einer Kindertagesstätte mit 2 Krippen-, 2 Kindergarten- und 3 Hortgruppen, wobei wir als Gemeinde über 6 Mio € aus unserem Haushalt aufbringen müssen. Ziel ist es, bereits 2024 ein flächendeckendes Ganztagsbetreuungsangebot für

Grundschulkinder zu gewährleisten, auch wenn dies gesetzlich erst ab 2026 gefordert ist.

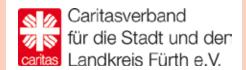
Danke an die Arbeiterwohlfahrt (AWO) Fürth Land, die sich als Träger der Einrichtung der immer schwierigeren Aufgabe stellt, ausreichend qualifiziertes Personal zu gewinnen. Mit den neuen Räumen wird jedenfalls ein attraktives Umfeld geschaffen.

Im Gemeindeblatt wird der Baufortschritt regelmäßig dokumentiert werden.

Danke auch an die Gäste wie Landrat, die Landtagsabgeordneten und Bundestagsabgeordneten. Und: Gegen eine höhere Förderung dann auch später im Betrieb würden wir uns nicht wehren." Katholischen Kirche wird das neue Kindertageseinrichtungsprojekt entstehen. In den erhaltenen Gebäudeteilen sind nun schon neue Maßnahmen realisiert worden. Das Jugendhaus hat beispielsweise dort seine neue Heimat gefunden und seitdem einen erhöhten Zulauf. Es bleibt also zu hoffen, dass es mit diesem Vorhaben genauso vielversprechend in die Zukunft geht. So konnte Bürgermeister Marco Kistner viel Prominenz zum Spatenstich empfangen. Landrat Matthias Dießl, die Landtagsabgeordnete Gabi Schmidt von den Freien Wählern, und die beiden Bundestagsabgeordneten Tobias Winkler, MdB, CSU und Carsten Träger, MdB SPD.

Alle Beteiligten freuen sich nun auf ein perfektes Gelingen der Baumaßnahme und auf eine zukunftsweisende Nutzung im Wohle der künftigen Generationen.

jr



WIR BRINGEN DIE NACHBARSCHAFT ZUSAMMEN!

NEUES ENGAGEMENTPORTAL VERNETZT HILFEN DES WOHLFAHRTSVERBANDES

Das Miteinander in der Nachbarschaft stärken, das will die Caritas jetzt durch ein neues Internet-Portal stärken. Unter der Webadresse www. caritas-verbindet.de können sich Menschen melden, die bei kleinen Alltagserledigungen Hilfe brauchen. Doch eben auch solche, die gerne Unterstützung leisten möchten, sollen das Angebot nutzen und den Kontakt zur Caritas suchen. Tätigkeiten wie

Blumen gießen, Spaziergänge, Besorgungen, Hund ausführen oder Begegnungen bedürfen vielen und umtriebigen Helfern.

Der Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e.V. hat das neue Portal programmieren lassen, um vor allem in seinen Quartiersprojekten in Veitsbronn und der Fürther Südstadt Menschen zusammenzubringen. Ein Teil organisiert sich in einer Nachbarschaftshilfe. Die andere Initiative ist die Taschengeldbörse, in der Jugendliche gegen einen kleinen Anerkennungsbetrag leichte Tätigkeiten, z.B. an Tablet-PC oder Handy, übernehmen können. Die Taschengeldbörse richtet sich an Jugendliche zwischen 14 und 20, die Seniorinnen und Senioren für einen Anerkennungsbetrag bei einfachen Tätigkeiten in Haus und Garten oder mit kleineren Hilfen am Tablet oder am Handy unterstützen möchten.

Alle Infos findet der einschlägig Interessierte auf dem Internet-Portal. Der Schritt sich bei der Caritas zu melden, muss aber natürlich selbst gewagt werden - die Kontaktvermittlung zur benötigten Hilfe oder zum aktiven Helfen übernimmt dann das Caritas-Team. Von der Selbstregistrierung über Datenschutz und Nutzungsbedingungen ist auf dem neuen Portal alles digital hinterlegt und stets aktuell. Kontakt mit dem Caritas-Sozialraumteam ist stets auch telefonisch möglich. Das "Matching", also das Zusammenbringen von Helfenden und Hilfesuchenden, erledigen die Caritas-Quartiersmanagerinnen dabei individuell und mit viel Empathie, denn "allein das elektronische Portal macht's nicht."



Foto: Michael Bischoff und seine Kolleginnen Friederike Süß, Ute Böttcher, Jenny Fischer und Angelika Bleicher stellen einen kleinen Ausschnitt der Nachbarschaftshilfen dar, die über das neue Portal angeboten werden können.

Schließlich stellt die Caritas auf dem Portal ihre eigenen Angebote vor – vom Backen für das Sozialcafé "Caritasse" über die Betreuung der Kleiderläden und den "Digitalen Salon" bis zum "Repair Café.

iı

Haben Sie konkrete Hilfebedarfe, ein Hilfsangebot oder eine Idee für soziales Engagement? Dann klicken Sie unter www.caritas-verbindet.de gerne weiter und nehmen Kontakt mit der Caritas auf!

KONTAKT VORORT

Angelika Bleicher

Caritasverband für die Stadt und den Landkreis Fürth e. V.

Seniorenbüro Veitsbronn

Siegelsdorfer Straße 2, 90587 Veitsbronn

Tel.: 0151 23008465, E-Mail: angelika.bleicher@caritas-fuerth.de

Kontakt auch unter

Tel.: 0911 740500 oder per E-Mail: info@caritas-verbindet.de

Öffnungszeiten: Dienstag + Donnerstag 8.00-16.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin für ein Beratungsgespräch.

ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF - VOLLEYBALL

U13 GEWINNT DIE NORD-BAYERISCHE MEISTERSCHAFT



Vom 29. auf 30. April fand in Großheubach (Unterfranken) die diesjährige nordbayerische Meisterschaft der unter 13-jährigen im Volleyball statt. Mit dabei: Fünf Mädels des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf. Wir haben hier wieder einen starken Jahrgang, und in unserer ersten Mannschaft spielen vier Mädels aus Langenzenn ergänzt und verstärkt durch Annika Heinz aus Obermichelbach.

Die Saison in der Bezirksliga hatten sie ohne Niederlage gewonnen. Bei der sich anschließenden mittelfränkischen Meisterschaft mussten sie sich im Finale leider dem SV Schwaig geschlagen geben.

Die Gruppenphase am ersten Tag der Nordbayerischen gewannen sie dann auch ohne Satzverlust, obwohl der letztjährige nordbayerische Meister aus Wollbach in ihrer Gruppe war. Das ließ für den zweiten Tag hoffen.

Im ersten Match des Finaltages trafen sie auf Memmelsdorf. Die Mädels waren wohl noch nicht ganz wach und prompt gab es den ersten und einzigen Satzverlust des Turniers. In Satz zwei und drei drehten sie dann auf und gewannen das Spiel noch klar. Auch das Halbfinale gegen Mömmlingen und die Finalrevanche für die Mittelfränkische gegen Schwaig gewannen sie souverän. Durch diese tolle Leistung ging es Mitte Mai zur bayerischen Meisterschaft nach München zum SV Lohhof, von der wir in der nächsten Ausgabe berichten.

Für den ASV spielten: Lilly Herkert, Isabella Hofmann, Carla König, Paula Schmidt, Annika Heinz, Trainer: Jörg Hofmann

Mehr Infos auf der Homepage: www.volleyball-veitsbronn.jimdofree.com/.



BILANZ "ZUKUNFTSDIALOG HEIMAT.BAYERN"

MITMACHENDE MENSCHEN GESTALTEN ZUKUNFT

DIE TOP-ZUKUNFTSTHEMEN BAYERNS SIND: ENERGIEWENDE, KLIMAWANDEL, DASEINS-VORSORGE UND AUCH HEIMATTHEMEN



Die Bayerischen Staatsministerien der Finanzen und für Heimat sowie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten hatten im März 2022 den breit angelegten "Zukunftsdialog Heimat.Bayern" gestartet. Herzstück war dabei die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger unter anderem im Rahmen der Umfrage "Heimatspiegel Bayern 2022". Erste Umsetzungsmaßnahmen sind bereits 2023 gestartet. Tenor der bayrischen Staatsregierung: Bayerns Zukunft gemeinsam gestalten – die Menschen zum aktiven Mitmachen animieren!

Der Zukunftsdialog hat zum Mitdenken, Mitmachen und Handeln animiert. Es wurde deutlich, dass jede und jeder einzelne Bürger Möglichkeiten hat, mitzuwirken. Die aus dem Dialog hervorgegangenen Handlungsfelder mit den konkreten Ideen und Vorschlägen der Menschen stehen bei den einzelnen Fachministerien und Verwaltungen weiterhin auf der Agenda. Das Erreichen der Ziele bei den einzelnen Zukunftsthemen wird im Fokus stehen und regelmäßig überprüft werden.

Elf Umsetzungsmaßnahmen wurden bereits auf den Weg gebracht, die zur Stärkung der bayerischen Heimat beitragen sollen. So wurde unter anderem das neue Forschungsprojekt "Heimat – mehr als ein Gefühl" in Kooperation mit der Technischen Hochschule Nürnberg geschaffen. Außerdem fand am 21. Mai 2023 der bayernweite "Heimat.Erlebnistag" mit regionalen Aktionen, Führungen und Vorträgen statt. Aufbauend auf diesen Ergebnissen folgen der Unternehmerdialog "Heimatverbundene Unternehmen" und der Jugenddialog "Junges Forum".

Zur Verdeutlichung der politischen Absichten und der gewünschten Ziele der zukunftsträchtigen Maßnahmen hier drei Statements führender Regierungsmitglieder.

Ministerpräsident Dr. Markus Söder

"Bayern ist Sehnsuchtsort und Glücksland. Die Bayern leben gerne in ihrer Heimat und sind zufrieden mit ihrem Land. Aber wir wollen immer noch besser werden. Wir arbeiten intensiv daran, dass auch der Ländliche Raum beste Zukunftschancen hat. Mehr Digitalisierung, mehr ÖPNV, mehr Dezentralisierung bei Behörden und Hochschulen schaffen Entwicklungsperspektiven. Danke an Michaela Kaniber und Albert Füracker für die hervorragende Gestaltung des "Zu-

kunftsdialogs Heimat.Bayern'. Das starke Heimatgefühl verbindet die Menschen in Bayern."

Albert Füracker, Staatsminister der Finanzen und für Heimat

"Bayerns Bürgerinnen und Bürger sind aktive Heimatgestalter: Über 8.600 Beiträge haben sie in den Zukunftsdialog eingebracht – das Engagement war beeindruckend. Elf Zukunftsthemen, die den Menschen besonders wichtig sind, haben sich herauskristallisiert. Der Ergebnisbericht zeichnet unsere gemeinsame "Zukunftsvision Heimat.Bayern 2040". Erste Umsetzungsmaßnahmen sind bereits gestartet – unser Ziel bleibt weiter: Wir wollen zusammen unsere Heimat "fit für die Zukunft" machen."

Michaela Kaniber, Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

"Der Zukunftsdialog Heimat. Bayern, eine in dieser Breite nie dagewesene Plattform des Austauschs, hat viele Menschen und frische Ideen zusammengebracht: Unsere Bürgerinnen und Bürger in Bayern konnten sich mit ihren Vorstellungen einbringen und ein modernes Zukunftsbild von Bayern erarbeiten. Gemeinschaft, Nachhaltigkeit, Regionalität und Beteiligung sind dabei zentrale, von sehr vielen Teilnehmern genannte Stichworte. Sie fordern gleichwertige Lebensverhältnisse im ganzen Land und dafür Unterstützung. Und sie wollen dabei intensiv informiert und eingebunden werden. Hier kommt unserer Verwaltung für Ländliche Entwicklung mit ihren auf Beteiligung ausgerichteten Instrumenten und Initiativen eine entscheidende Rolle zu. Nah an den Menschen und am Puls der Zeit, bieten wir wirksame Hilfen an. So weiten wir im Rahmen der Integrierten Ländlichen Entwicklung unsere Initiative ,Smarte Gemeinde - auf dem Weg in die digitale Zukunft' um eine interkommunale Digitalisierungsstrategie aus."

Der Ergebnisbericht zu "Zukunftsdialog Heimat. Bayern" ist abrufbar unter www.heimat.bayern/zukunftsdialog/ergebnisbericht.

jr



Wir haben in aller Stille Abschied genommen von

Waltraud Trapp

* 11.12.1942 geb. Loy † 23.4.2023

In Erinnerung: Ihre Kinder mit Familien





KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE GEMEINDE VEITSBRONN

HERZLICHE EINLADUNG ZUR NACHT DER KIRCHEN

Wir, die katholische und evangelische Gemeinde in Veitsbronn, wollen uns besser kennenlernen. Unter dem Motto "Nacht der Kirchen – typisch evangelisch. typisch katholisch. Gemeinsam unterwegs Teil 1" haben wir Lust in einer lockeren Atmosphäre unsere Nachbarn und Nachbarinnen kennenzulernen und herauszufinden, wer ist das da in der anderen Kirche. Dabei geht es nicht um große theologische Fragen oder was uns unterscheidet. Wir wollen einfach einen schönen Abend miteinander verbringen, bei dem wir unsere Kirchen und uns gegenseitig kennenlernen. Denn schließlich verbindet uns viel mehr als uns trennt.

Am Freitag, den 23. Juni machen wir uns auf den Weg. Zunächst jede und jeder für sich zur evangelischen Veitskirche. Dort treffen wir uns um 18.00 Uhr. Nach einem ersten Kennenlernen laufen wir gemeinsam auf einem Stationenweg zur katholischen Heilig-Geist-Kirche. Dieser wird unter anderem in Zusammenarbeit von der katholischen und evangelischen Jugend gestaltet. In der Heilig-Geist-Kirche können wir uns dann nach einer kleinen Andacht bei Getränken und Snacks noch besser kennenlernen.

Wer nicht gut zu Fuß ist, fährt einfach vor und wir treffen uns an der Kirche.

Offizielles Ende ist 21.00 Uhr. Wer dann gerade ein gutes Gespräch führt oder Lust auf weitere Gespräche hat, ist herzlich eingeladen, länger zu bleiben.

Herzliche Einladung an Sie und Euch alle aus Veitsbronn, Obermichelbach, Tuchenbach und Puschendorf!

Ihre Vikarin Johanna Ramsch und das Vorbereitungsteam

ARBEITERWOHLFAHRT VEITSBRONN

GEWINNER BEI DER SIEGELSDORFER KIRCHWEIH

Anlässlich der Siegelsdorfer Kirchweih vom 5.–7. Mai 2023 konnten wir wieder bei unserem Glückshafen einen Fernseher verlosen. Der glückliche Gewinner kommt aus Herzogenaurach.

Wir bedanken uns recht herzlich bei allen, die uns bei der Losbude der Arbeiterwohlfahrt für soziale Zwecke in der Gemeinde unterstützt haben.



V.l.: Gewinner aus Herzogenaurach Giuseppe Spurio, Jörg Lehnberger (1 . Vorsitzender AWO), Pizza Toni (Freund der Familie Spurio).

CSU VEITSBRONN

CSU₹♦

EINLADUNG ZUM 5. VEITSBRONNER GARAGENTRÖDEL

am 2. Juli 2023 von 11.00–16.00 Uhr im ganzen Gemeindegebiet.

Zudem wird es wieder im Bereich der Zenngrundhalle Freiflächen und Verpflegung geben.

Melden Sie sich noch bis 4. Juni 2023 an unter E-Mail: troedel-vbr@gmx.de

Ihr Richard Redlingshöfer CSU-Ortsvorsitzender

ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF – TENNIS

TENNIS KIDS FERIENCAMP



Wann: 9.–10. Juni 2023, 9.00–15.00 Uhr
Wo: Tennisplätze des ASV Veitsbronn
Obermichelbacher Str. 999
90587 Veitsbronn/Am Hamesbuck

Das Highlight für alle Kids – Spaß, Spaß und nochmals Spaß!



Dazu Emotionen, Teambuilding, spielerisch Aufgaben meistern rund ums Tennis und natürlich Kondition, Koordination, Ballspiele und ganz viel Action. Wer einmal mitgemacht hat, kommt immer wieder gerne!

- Inkl. Snacks, Wasser und Obst
- Alter 6–16 Jahre
- Spiele, Turnier, Siegerehrung, Medaillen, Preise
- Auch für Anfänger
- Auch für Sco Kids
- Preis: 129,00 €
- Auch nur 1 Tag möglich

Anmeldung und Infos unter: Bernadette Stibe, Tel.: 0151 18425848, E-Mail: bernadette@wowtenniscompany.de, www.wow-tenniscompany.de

DEUTSCH-ITALIENISCHER PARTNERSCHAFTSVEREIN SOVICILLE-VEITSBRONN

BESUCH EINER ITAL. DELEGATION AUS SOVICILLE IN VEITSBRONN

Liebe Freunde der Deutsch-Italienischen Partnerschaft,

nach langer, Corona geschuldeter Zeit besuchen uns heuer wieder unsere Freunde aus Sovicille.

Die Gespräche hinsichtlich des Besuches unserer ital. Partner sind im Moment in der Planung. Unsere italienischen Gäste werden uns vom Donnerstag, 17. bis Dienstag, 22. August besuchen. Das Programm steht in groben Zügen. Wir sind sicher, dass wir im nächsten Gemeindeblatt genaueres über den Ablauf des Besuches bekannt geben können.

Wir möchten die Veitsbronner Bürger dazu aufrufen, wer die Möglichkeit hat, privat Quartiere für diesen Zeitraum zur Verfügung zu stellen, sich bei dem Vorsitzenden des PVSV, Herrn Günther Hofer, Tel. 0151 61314877 zu melden. Für die zur Verfügungstellung von Privatquartieren können von der Gemeinde Zuschüsse erhalten werden.

Wir denken, dass dies doch für den einen oder anderen eine gute Gelegenheit ist, mit unseren Partnern aus Sovicille, in näheren Kontakt zu kommen.

Günther Hofer, 1. Vorstand

VOLKSHOCHSCHULE VEITSBRONN

DIE FAHRT INS LAND, WO DIE ZITRONEN BLÜHEN



Friederike Strunz hat der VHS Veitsbronn mit ihrer Fahrt nach Sizilien ein Angebot gemacht, das man eigentlich nicht ablehnen kann. So dachten auch die Teilnehmer, die dann gebucht haben. Danach sollte sich diese Reise als Wahnsinnstrip im besten Sinne des Wortes herausstellen, der alle Sinne beanspruchte.

Das hing mit einigen Faktoren zusammen, die optimal zusammenpassten. Zuerst die Reisegruppe, die im Allgemeinen aus dem Landkreis Fürth kam, nette Menschen, italophil mit ausreichenden bis sehr guten Sprachkenntnissen, die neben der italienischen Lebensweise mit Pasta, Vino e Verdure auch großes Interesse an Geschichte, Kunstgeschichte, Biologie und Politik hatten.

Dazu kam unsere italienische Reiseleiterin Enza, ich nenne sie hier "Enza Potenza", die uns in astreinem Deutsch mit ihrem umfassenden Wissen verblüffte und bereicherte.

Zuletzt natürlich Sizilien selbst mit seiner grandiosen Landschaft und den geschichtsträchtigen Städten



Dom in Monreale Christus Pantokrator Foto: Friederike Strunz

und Stätten. Zudem präsentierte sich die Insel in sattem Grün und Blumenpracht.

Schon am Nachmittag des ersten Tages hatten wir eine Schnupperstunde Palermo, Am 2. Tag dann die Fahrt nach Monreale zum Dom, im Innenraum ein absolutes Mosaik-Highlight mit vielen bildlichen Darstellungen aus dem alten und neuen Testament, alle bis ins Detail erklärt von unserer Enza. danach eine fundierte Stadtführung durch Palermo, wo es über

den Ballero- Markt zum Quattro Canti Platz ging. Überall konnte man das pralle Leben und den Charme einer maroden geschichtsträchtigen Stadt spüren. Beeindruckend auch die Kathedrale mit den Staufergräbern von Heinrich VI. und Friedrich II.

Am nächsten Tag dann die Fahrt nach Corleone, der damaligen Mafia-Hochburg, wo uns der Schrecken der Mafia, die mit der Ermordung der beiden Richter Falcone und Borsellino ihren Höhepunkt fand, im Doku-Zentrum erklärt wurde. Aus Platzgründen möchte ich mich hier nur noch auf die Orte beschränken, die wir besichtigen konnten und die alle eine besondere Bedeutung hatten. Da waren Erice, das Keramikstädtchen mit Mandelgebäckverkostung und Segesta mit dem dorischen Tempel und dem griechischen Theater.

Am folgenden Tag dann Besichtigung von Cefalù, dem Städtchen am Felsen Rocca di Cefalù mit der normannischen Kathedrale San Salvator. Die Sonne und das blaue Meer begleiteten uns nach Catania, der



Vor dem Dom in Cefalù Foto: Friederike Strunz

zweitgrößten Stadt im Schatten des Ätna. Natürlich durfte auch Syrakus nicht fehlen mit den Ausgrabungsstätten, dem römischen Amphitheater und der Höhle des Dionysius. Zum Ende des Tages noch die Barockstadt Noto im Schnelldurchlauf. Den Abschluss bildete dann die Fahrt auf den Ätna, dessen Gipfel manche Teilnehmer aus 2.750 m Höhe erleben konnten und danach noch der Besuch von Taormina mit dem Teatro Greco.

Nicht vergessen möchte ich die tolle Verköstigung in Agrikulturen mit speziell sizilianischen Gerichten, die viele Teilnehmer so nicht kannten. Praktisch die sizilianische Landfrauenküche. Mir läuft jetzt noch das Wasser im Mund zusammen.

Bleibt mir nur noch auf Friederike einen letzten Aperol Spritz zu trinken, die eine sensationelle Reise zusammengestellt hat, die allen Teilnehmern noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Grazie mille, Federica!

Dieter Strohm

DENKMALPRÄMIERUNG DES BEZIRKS MITTELFRANKEN



OBJEKTE UND
KLEINDENKMÄLER
AUS DEN
LANDKREISEN
UND STÄDTEN
WURDEN GEEHRT

Der Bezirk Mittelfranken prämiert seit 1975 besonders gelungene und vorbildlich durchgeführte denkmalpflegerische Leistungen. Die Auszeichnung der Bauwerke ist eine ideelle Ehrung, bei der die Preisträgerinnen und Preisträger eine Urkunde erhalten. Außerdem erscheint ein Begleitband, in dem die Objekte und Kleindenkmäler eines Jahrgangs in Wort und Bild vorgestellt werden. Alle Städte des bayrisch-fränkischen Regierungsbezirks Mittelfrankens Ansbach, Erlangen, Fürth, Nürnberg und Schwabach, sowie auch die Landkreise Erlangen-Höchstadt, Neustadt a. d. Aisch/Bad Windsheim, Nürnberger Land, Roth, Weißenburg-Gunzenhausen, Ansbach und Fürth werden in der Kulturbehörde in der Bezirksregierung ausgiebig nach Kandidaten abgegrast und dann die Ehrenpreise vergeben.

Nun hat es in Siegelsdorf eine Preisvergabe gegeben: Ein restauriertes Funktionsgebäude, der sogenannte Scheunenriegel der Förstermühle, ehemals die Siegelsdorfer Mühle. Im 19. Jahrhundert entstanden, wurde der Sandsteinquaderbau lange Zeit lediglich als Scheune genutzt. Das Umfeld hat sich durch Neubauten massiv verändert. Erst mit den neuen Eigentümern



FACH-KOMMENTAR DER DENKMALSCHUTZBEHÖRDE ANSBACH

Veitsbronn, Hauptstr. 11 e-i: ehemalige sog. Förstersche Mühlenscheune

Strukturwandelbedingt stehen zahlreiche landwirtschaftliche Funktionsgebäude leer und dämmern vor sich hin, bis sie schließlich ganz verfallen oder abgerissen und von neuer Bebauung ersetzt werden. Welches Potential aber in ihnen schlummert, zeigt eine unlängst zu Wohnungen umgebaute Scheune in Veitsbronn-Siegelsdorf. Der langgestreckte Scheunenriegel gehörte ehemals zur der Siegelsdorfer Mühle, der sog. Förstermühle. Der Sandsteinquaderbau entstand im 19. Jahrhundert, Teile davon sind vermutlich älter. Neben der Mühle zählt die Scheune zu den wenigen noch erhaltenen Bestandsgebäuden der vorwiegend von Neubauten geprägten Umgebung.

Nach Ende des Mühlenbetriebs funktionslos geworden und dann stark vernachlässigt, außerdem beeinträchtigt durch einen nur unzulänglich repariert Bombentreffer aus dem Zweiten Weltkrieg, schien das weitere Schicksal der Scheune besiegelt. Der Abriss des nicht denkmalgeschützten Objekts war so gut wie sicher und behördlicherseits bereits genehmigt.

Allerdings nahmen die Neueigentümer Christian Hoyer und Frank Winterbauer, ihre Scheune nicht als Baulast auf einem frisch erworbenen Grundstück wahr, sondern sie sanierten den Bestand und bauten das Altgebäude zu fünf Wohnungen nach dem Standard eines KfW-Effizienzhaus 55 um. Eine durchdachte, hinterlüftete Haus-in-Haus Lösung unter Einbezug der vorhandenen Substanz, der Außenmauern und des Tragewerks, machte es möglich.

Die Wohneinheiten wurden in Holzbauweise hinter die Mauern mit Abstand eingestellt. Am Außenbau änderte sich optisch nur wenig, da auch die Fenster vorwiegend an vorhandenen Mauerdurchbrüchen gesetzt wurden. Nur für die Belichtung des neu ausgebauten Satteldaches setzte man auf beiden Seiten ein langes Lichtband. Die zur Hofseite verputzte Sandsteinfassade ist freigelegt und aufgearbeitet, auch die Gartenseite hat man mit viel Sinn für den Ort und fürs Detail gestaltet. Sehr viel Eigenleistung, begleitet von großer Begeisterung für die Sache, der Einsatz passender und ökologisch hochwertiger Materialien zeichnen die Maßnahme besonders aus. Selbst E-Ladesäulen sind jeder Einheit zugeordnet, geheizt wird über eine Pellet-Nahwärmestation. Nachhaltigkeit und Energieeffizienz, dabei Wohnqualität und individuelles Denkmalflair wurden hier zu einem ansprechenden, vorbildhaften Ganzen verbunden.

Anke Schlecht M.A, Autorin "Denkmalpflege in Mittelfranken", Institut für moderne Kunst, Nürnberg

Christian Hoyer und Frank Winterbauer veränderte sich das Schicksal dieses historischen Gebäudes (Details im Kasten Fach-Kommentar).

Gemeinde und Bezirk sind immer wieder froh enthusiastische Denkmalliebhaber zu finden, die Objekte mit Geschichte für die Nachwelt erhalten – genau deshalb gibt es diesen Denkmalpreis und genau deshalb ist es es wert, alte, historische Gebäude zu erhalten. jr



KOMMENTAR VON BÜRGERMEISTER MARCO KISTNER

Die Förstersche Mühlenscheune in Siegelsdorf. Das, was da jetzt entstanden ist, haben sich vorher sicher die wenigsten vorstellen können. Und noch weniger dürften sich diese Mammutaufgabe zugetraut haben! Deswegen großen Respekt für diese Wahnsinnsleistung an die beiden Bauherren Christian Hoyer und Frank Winterbauer, ihren Mut und ihr Durchhaltevermögen!



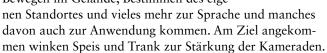


RESERVISTENKAMERAD-SCHAFT VEITSBRONN

VORSCHAU 06/2023

Nachtmarsch – Karte und Kompass

Am Freitag, den 2. Juni werden wir wie jedes Jahr einen Nachtmarsch durchführen. Während wir von A nach B "wandern" können Themen der Grundausbildung der Bundeswehr wie z.B. Orientierung mit Karte und Kompass, Zurechtfinden und Bewegen im Gelände, Bestimmen des eige-





RÜCKBLICK 05/2023

Waffen reinigen

Am Freitag, den 5. Mai trafen wir uns zum Reinigen der Vereinswaffen, welche in regelmäßigen Abständen zur Vorbeugung von Schäden und zur Sicherstellung der einwandfreien Funktion durchgeführt wird. Dabei brachten erfahrene Kameraden den "Neuen" das feldmäßige Zerlegen und Zusammensetzen der zivilen Varianten von AR15, A47 sowie von K98 und weiteren Waffenmodellen näher. Mit spannenden Details und der einen oder anderen Anekdote bereichert war die notwendige Waffenpflege wieder einmal eine sehr kurzweilige Angelegenheit und somit im Nu erledigt.

i.A. Marcel Kick, RK-Veitsbronn





ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF – FAUSTBALL

FAUSTBALL IN DEINER NÄHE



Kommt und unterstützt uns!

Samstag, 03.06.2023 ab 15.00 Uhr: 2. Bundesliga Herren Samstag, 24.06.2023 ab 13.30 Uhr: 1. Bundesliga Damen + ab 15.00 Uhr: 2. Bundesliga Herren

Ganz besonders laden wir zum Doppelspieltag am 24.06.2023 ein. Für beide Teams geht es um wichtige Punkte für den Klassenerhalt. Spannung ist garantiert. Zudem freuen wir uns auf die Einweihung unserer neuen Gerätehütte. Diese findet am Samstag, den 24.06.2023 um 13.00 Uhr statt.

Nach dreijähriger Planungs- und Bauzeit und Dank vieler Sponsoren und Unterstützer konnte die Gerätehütte nun fertiggestellt werden.

Besonderer Dank gilt dabei

- Baumanagercamp der Schule des Bauindustriezentrums Wetzendorf
- Firma Schramm Fensterbau, Langenzenn
- Firma Gumbrecht Bauunternehmen, Veitsbronn
- Firma Thomas Wilk Spenglerei und Baudienstleistungen, Langenzenn
- Firma Malerbetrieb Alice Müller, Langenzenn
- Firma Nester Montagebau, Veitsbronn
- Firma Pappalardo Estrichlegerei, Obermichelbach
- Firma Melchior Schlosserei und Metallbau, Langenzenn

Kommt also gerne vorbei – es lohnt sich!

Wir freuen uns auf Eure Unterstütztung!

Die Faustballabteilung des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf e.V.

DIAKONIEVEREIN VEITSBRONN-TUCHENBACH-OBERMICHELBACH E.V.

Vorstand: Pfarrer Johannes Meisinger,

Günter Schramm

Büro: Frau Stefanie Kallert

Mittwoch + Freitag:

10.00–12.00 Uhr + nach Vereinbarung

Waldstr. 2f, 90587 Siegelsdorf

Tel.: 0911 80199 235, Fax: 0911 80199 237 Email: info@diakonieverein-veitsbronn.de Homepage: www.diakonieverein-veitsbronn.de

REGELMÄSSIGE TERMINE 2023

(von Montag bis Sonntag) im Haus der Diakonie

MS-Selbsthilfegruppe

Wann? Jeden 2. Montag im Monat, 14.30-17.00 Uhr

Leitung: Frau Strobel, Tel.: 0911 97924466

Schachtreff

Wann? jeden Dienstag, 09.30-12.00 Uhr

Offener Stilltreff

Wann? Jeden 2. Montag im Monat, 10.00-12.00 Uhr

Leitung: Daniela Imhof

Kontakt: www.stilltreff-milchbar.de



Wir freuen uns, Sie wieder zu sehen und laden ein zum liebgewonnenen Mittagstisch am

13. Juni, 12.00 Uhr

Die Plätze sind begrenzt, melden Sie sich rechtzeitig an.

Aufgrund steigender Lebensmittelpreise sind wir leider gezwungen, unseren Preis anzupassen.

Warmes Essen + kleiner Nachtisch für 8,50 €.

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens Donnerstag unter Tel. 0911 80199 235 (Büro des Diakonievereins) oder Tel. 0911 9779 4030 (Evang. Pfarramt Veitsbronn).

TAGESAUSFLUG NACH THURNAU

13. Juli 2023 ca. von 8.30-20.00 Uhr

ACHTUNG: Bitte beachten Sie die Programmänderung unseres Tagesausfluges!

Wir haben noch freie Plätze, fahren Sie mit und erleben einen schönen Ausflug in netter Gesellschaft.



8.30 Uhr in Tuchenbach

(Haltestelle Hauptstr./Abzweigung

Obermichelbacher Str.)

8.40 Uhr in Veitsbronn (Haltestelle Dorfplatz)

8.50 Uhr in Obermichelbach (Vacher Str. 25/

gegenüber Rathaus)

Herzliche Einladung zur Ausfahrt nach Thurnau und Kulmbach.

Wir erkunden auf einem kurzweiligen Spaziergang Thurnau und lernen den Ort von seinen schönsten Seiten kennen. Erfahren Interessantes zur prächtigen Schlossanlage, besuchen die durch einen hölzernen Brückengang mit dem Schloss verbundene St. Laurentiuskirche und das nahe Töpfermuseum, oder durchstreifen Thurnaus verwinkelte Gässchen mit ihren romantisch-pittoresken Häusern. Die malerische Marktgemeinde Thurnau ist die Heimat vieler kreativer Töpfereien, Maler, Weber, Holzdesigner u. Bildhauer.

Zum Mittagessen fahren wir weiter nach Kulmbach zu einem Brauerei-Gasthaus.

Kulmbach inmitten einer reizvollen, abwechslungsreichen Landschaft. Die Altstadt lädt mit ihren Mauern, Türmen und verwinkelten Gässchen, Fachwerkhäusern und verträumten Plätzen zur Besichtigung ein. In der traditionsreichen Markgrafen-Stadt des Bieres, der Backwaren und der Gewürze sind alle Bedingungen altfränkischer Gastlichkeit gegeben. Neben der Plassenburg prägt der am Fuße des Festungsberges stehende Langheimer Amtshof sowie der Rote Turm, Petrikirche und die Markgräfl. Kanzlei das Kulmbacher Stadtbild.

Auf der Rückfahrt kehren wir noch in Hallerndorf in einen Bierkeller zum Ausklang ein.

Für Busfahrt, Eintrittsgelder und Führungskosten etc. erheben wir einen Beitrag von 35,– € pro Person (Ihre Speisen und Getränke sind nicht enthalten).

Wir freuen uns über Ihre Anmeldung für den Tagesausflug im Büro des Diakonievereins in Veitsbronn, Waldstraße 2f oder unter Tel.: 0911 80199 235, alternativ im Ev.-Luth. Pfarrbüro Veitsbronn, Obermichelbacher Str. 5, Tel. 0911 9779 4030.







ENDLICH WIEDER HINSCHAUEN UND KNIPSEN!

FOTOWETTBEWERB 2023 IN SEUKENDORF LÄUFT BIS ENDE NOVEMBER



Unter dem Motto

FOTOWETTBEWERB 2023 Schau amal genau hie! Wos findst du am scheensten ?

findet auch heuer wieder der Fotowettbewerb der Gemeinde Seukendorf statt. Alle Mitbürger*innen sind aufgerufen mitzumachen. Seit April können begeisterte Fotograf*innen ihre besten Bilder zum Thema einsenden. Die Einsendefrist endet erst am 30. November um 17.00 Uhr.

Damit die Öffentlichkeitsarbeit der Gemeinde Seukendorf die Ergebnisse des Fotowettbewerbs für Ausstellung, Homepage oder auch den Veranstaltungskalender verwenden kann, muss man noch einige Angaben zur Person machen und den Teilnahmebedingungen zustimmen. Dazu kann man sich auf der Website der Gemeinde den Flyer herunterladen und ausgefüllt mit dem Bild bei der Gemeinde abgeben. Foto und Anmeldebogen bis 30. November um 17.00 Uhr bitte an:

Gemeinde Seukendorf Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn Nürnberger Str. 2

Nürnberger Str. 2 90587 Veitsbronn



Ansprechpartner: Bürgeramt

Tel.: 0911 75208 601, Fax: 0911 75208 828 E-Mail: buergeramt@veitsbronn.de

Homepage und Download Flyer: www.vg-veitsbronn-seukendorf.de https://vg-veitsbronn-seukendorf.de/ fotowettbewerb-2023/

Als Preise gibt es bei der Prämierung:

1. Platz: 80,- € und das Titelbild des gemeindlichen,

Jahreskalenders für 2024

2. Platz: 50,-€ 3. Platz: 25,-€

Die Eurosummen sind Wertgutscheine für eine ortsansässige Gaststätte.

Über Sommer und Herbst wird es sicherlich rund um die Gemeinde Seukendorf viele Motive geben, die beflissene Teilnehmer*innen ablichten und als Ergebnis ihres künstlerischkreativen Schaffens, beim gemeinsamen Wettbewerb um das schönste Bild im Ort bewerten zu lassen. Mitmachen ist alles!

Liebe Mitbürger*innen,

bei unserem Fotowettbewerb geht es heuer um die kleinen Dinge. Unser Motto ist: "Schau amal genau hie – wos findst Du am scheensten?". Denn oft sind es ja gerade die kleinen Details, die etwas besonders wertvoll für uns machen. Lassen Sie uns teilhaben an Ihrem Blick auf unsere Gemeinde und zeigen Sie uns die Schönheiten, die wir oft übersehen.

Wir freuen uns auf Ihre Fotografien!

Ihr Sebastian Rocholl 1. Bürgermeister Seukendorf

jr



SIEDLERGEMEIN-SCHAFT VEITSBRONN UND UMGEBUNG E.V.



www.immobilien-strunz.de

JUBILÄUMSFEIER

Bei der Jubiläumsfeier – 25 Jahre Siedlergemeinschaft Veitsbronn und Umgebung e.V. – am 6. Mai 2023 in der festlich geschmückten Zenngrundhalle in Veitsbronn konnte der Vorsitzende des Verband Wohneigentum, Bezirk Mittelfranken, Uli Reinwald (2. v.l.) in Anwesenheit von 1. Bürgermeister Marco Kistner (2. v.r) Urkunden und Anstecknadeln für 20-jährige Vereinstreue an Margit Schwarz und Manfred Fuchs überreichen. Auch zeichnete er – als Anerkennung und Dankeschön für langjährige Vorstandschaftsarbeit Ingrid Kraft (Kassiererin in Abwesenheit) mit dem Ehrenzeichen des Verbands in Bronze sowie Gabi Mayer (Schriftführerin, 3. v.r) und Roland Geiß (1. Vorsitzender) in Silber aus.



SPD VEITSBRONN-SIEGELSDORF

ORTSVEREIN AKTUELL



Im Rahmen einer Feierstunde der Gemeinde Veitsbronn erhielten Traugott Goßler und Roland Schiller den Ehrenamtspreis

Auf einem Unterbezirksparteitag erhielt

der Gemeinde

Veitsbronn.

Helmut Keim die Max-Seidel-Medaille der Landkreis-SPD überreicht. Die Laudatio hielt die Kreisvorsitzende Melanie Plevka. Zu den ersten Gratulanten gehörten Heike Gareis, der Bundestagsabgeordnete Carsten Träger, der Landtagsabgeordnete Horst Arnold, Harry Scheuenstuhl und der stellvertretende Landesvorsitzende Matthias Dornhuber.



Am 12. Juni um 18.45 Uhr Vorstandssitzung.

Am 25. Juni von 14.00–18.00 Uhr findet rund um das Veitsbronner Rathaus das beliebte Familienfest statt. Unter dem Motto "Mit allen Sinnen" werden schöne Spiele mit anschließender Preisverteilung geboten. Für das leibliche Wohl ist mit Gerichten vom Grill und mit Kaffee und Kuchen bestens gesorgt.

Helmut Keim, Ortsvereinsvorsitzender

SCHÖNER HEIZÖL

Cadolzburg **Tel. 09103-8250**

GRUNDSCHULE VEITSBRONN

JUHU: FRÜHLING IN DER MITTAGS-UND HAUSAUFGABENBETREUUNG

Mittags- und Hausaufgabenbetreuung:

Nach den Osterferien wurde es frühlingshaft in der Mitti. Den Eingang dekorierten wir mit selbst gebastelten, bunten Vögeln aus Tonpapier, und Eulen, welche aus Saft-Tetra-Packungen entstanden.

Die bereits angekündigte Stadt, auch aus Saft-Tetra-Packungen, war nun groß genug, um aufgestellt zu werden. Sie ziert jetzt den Bereich vor der Bushaltestelle.

Natürlich gab es auch noch eine Bastelarbeit zum Muttertag. Aus Eisstilstecken klebten die Kinder einen Rahmen, in dem ein selbst gestaltetes Herz gehängt wurden. Insgesamt wurden 2 solcher Rahmen untereinander gehängt.



Das Wetter ließ es nun auch endlich zu, dass wir wieder verstärkt draußen sein konnten. Die Jungs genossen es mit dem neuem Tor Fußball zu spielen und die Mädels hielten sich vorrangig im Garten des Jugendtreffs auf.

Im Mai durften wir Betreuerinnen wieder am Fachsymposium des Landkreises Fürth zum Thema "GEMEINSAM(E) Verantwortung für Kinder und Jugendliche" teilnehmen. Wir konnten unser Wissen, bei tollen Vorträgen und Workshops, erweitern und vertiefen.

Ferienbetreuung:

Zu der Ferienbetreuung möchten wir noch kurz mitteilen, dass an uns herangetragen wurde, dass die Ferienbetreuung zu teuer und auch eine Betreuung erst ab 5 Kinder möglich sei. Wir geben zu bedenken, dass bei 5 Kindern, à 8 Stunden pro Tag Betreuung, die Lohnkosten, Gebäudekosten und auch Materialkosten sich auf keinen Fall rechnen und hierfür der größte Teil vom Schulverband getragen werden muss. Damit sich die Ferienbetreuung selbst trägt, müssten es mindestens 16 Kinder sein! Vielleicht sehen Sie dies, nach dieser kurzen Stellungnahme, aus einer anderen Perspektive und verstehen nun warum es mindestens 5 Kinder sein müssten

Die nächsten betreuten Ferien sind die Sommerferien. Wir bieten 6 Wochen Ferienbetreuung an und freuen uns schon auf Ihr Kind.

Schöne sonnige Grüße

Das Mittags- und Ferienbetreuungs-Team



ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF – KARATE

JUBILÄUMSLEHRGANG 30 JAHRE KARATE IN VEITSBRONN



Unser Karate-Dôjô Veitsbronn feiert in diesem Jahr sein 30-jähriges Bestehen! 1993 von Peter Schuster, dem heutigen Vereinsvorstand des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf, gegründet, hat es sich inzwischen als Sparte in der Leichtathletik-Abteilung des ASV fest etabliert. Den Geburtstag des Dôjôs nahmen wir als Anlass, nach fünf Jahren mal wieder einen Lehrgang auszurichten. Dieser fand dann am 29. April in der Turnhalle der ehemaligen Mittelschule Veitsbronn statt.

Analog zu dem Lehrgang zum 25jährigen Jubiläum konnten wir auch dieses Mal wieder das bewährte Trainer-Trio mit Thomas Igerst (5. DAN, Veitshöchheim), Dieter Scheuenstuhl (4. DAN, Weihenzell) und Harald Bürger (4. DAN, ASV) engagieren. Diese folgten unserer Einladung sehr gerne und gestalteten drei äußerst unterhaltsame, lehrreiche Trainingseinheiten mit Kihon, Kata und Kumite.

Absolut überwältigt waren wir von der großen Teilnehmerzahl. Während es vor fünf Jahren noch 34 Teilnehmer waren und der Lehrgang einen eher familiären Charakter hatte, kamen dieses Mal über 60 Aktive!

Harald übernahm die erste Einheit und unterrichtete die Kata "Junro Sandan". Die darin vorkommenden Karate-Techniken waren zwar weder neu noch besonders schwierig, aber nachdem sowohl der Ablauf der Kata, als auch die darin vorkommenden Kombinationen den Teilnehmern unbekannt waren, waren von Weißbis Schwarzgurt alle gefordert.

Aufgrund der großen Teilnehmerzahl beschlossen wir in der Pause dann, die Gruppen zu teilen. Thomas übernahm die Kinder und Jugendlichen, Beteiligten. Aber nachdem wir zwei Prüfer und zwei Hallen zur Verfügung hatten, war auch das kein Problem. Also nochmal konzentrieren und anstrengen, dann war es geschafft. Stolz konnten die Prüflinge dann die neuen Gürtel in die Höhe halten. An dieser Stelle allen noch-



Dieter die Erwachsenen. Da wir den Luxus einer zweiten Halle hatten, war dies auch kein Problem. Neben spielerischen Elementen kamen bei Thomas dann auch wieder die "Schwimm-Nudeln" zum Einsatz, deren atypische Verwendung im Karate-Training den Kindern sichtlich Freude bereitete. Dieter forderte die Erwachsenen mit dem Thema "Sanbon Kumite". Dabei gab er, den unterschiedlichen Gürtelfarben entsprechend, die verschiedensten Aufgabenstellungen, sodass sowohl die Weiß-, als auch die Schwarzgurte leistungsgerecht trainieren konnten.

Nach dem Lehrgang ging es dann noch für 34 Karateka zur Prüfung. Eine echte Mammutaufgabe für alle mal herzlichen Glückwunsch!
Beim gemütlichen Beisammensein
im Schnitzelparadies ließen wir den
Tag dann entspannt ausklingen.
Aufgrund der überraschend großen
Teilnehmerzahl beim Lehrgang war
es leider etwas eng. Das nächste
Mal werden wir mehr Plätze reservieren.

Großer Dank gilt allen Helfern, die mit Kuchen, Auf- bzw. Abbau usw. zum Gelingen dieser Jubiläumsveranstaltung beitrugen.

Für alle, deren Interesse an dieser japanischen Kampfkunst geweckt wurde, schaut doch mal auf unserer Homepage www.asv-veitsbronn-siegelsdorf.de unter "Karate" vorbei.



BILDER AUS DER HEIMAT

Haben Sie ein besonderes Foto aus Ihrer Gemeinde im Verbreitungsgebiet? Ein markantes Haus, eine schöne Landschaft oder eine andere Location? Wir freuen uns über jede Zusendung, am besten digital in guter Bildauflösung per E-Mail an: hier@SOMMERmediaKG.de.

Jeden Monat veröffentlichen wir ein Motiv als Bilderrätsel. Die Auflösung samt Autor*in erfolgt dann in der jeweils nächsten Ausgabe.

Das Foto der Mai-Ausgabe stammt von Ronald Heinrich aus Seukendorf und zeigt das Regenüberlaufbecken, Seukendorf



WO WURDE DIESES FOTO AUFGENOMMEN?

Auflösung in der nächsten Ausgabe.



ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF – SPORTABZEICHEN

SPORTABZEICHEN 2023



Bald ist es soweit – die Abnahme des Sportabzeichens beginnt. Wir freuen uns auf Euch am Mittwoch, 14. Juni 2023 um 18.00 Uhr auf unserem Sportgelände Am Hamesbuck, Obermichelbacher Straße 999, 90587 Veitsbronn.

Für den ungeübten Sportler ist die Teilnahme am Deutschen Sportabzeichen eine prima Möglichkeit, überhaupt mit Sport zu beginnen und sich und seinen Körper dabei nicht zu überfordern. Durch die Bandbreite an Auswahlmöglichkeiten innerhalb der Disziplingruppen findet jeder genau die Sportart, die ihm richtig Spaß macht.

Unsere gesamten Termine für das Sportabzeichen findet ihr auf unserer Homepage www.asv-veitsbronn-siegelsdorf.de/sportangebot/sportabzeichen.

Die Termine bis zu den Sommerferien können gleichzeitig auch als Übungstermine genutzt werden. Ihr könnt alle angebotenen Disziplinen gern ausprobieren, ohne dass diese gleich als Leistung gelten. Unser Team steht Euch mit Rat und Tat zur Verfügung.

Warum soll ich das Deutsche Sportabzeichen ablegen? Na ganz einfach: Genießt den Spaß mit Euren Freund*innen, Familie oder Sportpartner*innen. Das Deutsche Sportabzeichen ist eine Auszeichnung des Deutschen Olympischen Sportbundes. Es ist die höchste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsportes und wird als Leistungsabzeichen für überdurchschnittliche und vielseitige körperliche Leistungsfähigkeit verliehen. Durch die verschiedenen altersgruppengerechten Einteilungen finden alle die passenden Übungen.

Bis bald

Euer Sportabzeichenteam des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf e.V.

WÄHLERGEMEINSCHAFT BÜRGER HANDELN PHOTOVOLTAIK-DÄCHER

Liebe Leserinnen und Leser,

Die WBH Veitsbronn empfiehlt die Anwendung der Homepage Landkreis Fürth "Solarpotenzialkataster". Hier können Sie Ihr mögliches Potenzial auf Ihrem Dach entdecken sowie die Circa-Kosten vorab grob selber ausrechnen. Die EEG-Umlage sowie die Einschränkungen auf 70% der Eigennutzung für neue PV-Anlagen seit 2023 entfallen sowie inzwischen auch die 19% Mehrwertsteuer auf diese Artikel. Desweiteren haben Sie auch die Möglichkeit zuständige Energieberatungsadressen dort zu finden. Ob Sie nun ohne oder mit Stromspeicher (pro 1 KW ca. 1.000, -€), Wallbox zum Laden eines E-Fahrzeugs, oder etwas kombiniert haben möchten. Es sind inzwischen bis zu 30 kWp bei Eigenstromnutzung erlaubt. Komplexe PV-Kombiwünsche (+ Senkrechtmontage) können Sie diesbezüglich aber auch z.B. beim Dipl.-Ing.-Büro Thomas Tschaftary, Raindorf anfragen. Er versprach bei der Veranstaltung der *AK Lokale Solaroffensive Veitsbronn* am 20. September 2022 in der Zenngrundhalle bei einer Anfrage niemand im Regen stehen zu lassen. Ein kostenloser Vorortbesuch gehört für Ihn zum Service und einem seriösen Geschäftsgebaren bei einer Beratung dazu.

Bürgerstammtisch:

Der WBH-Bürgerstammtisch wird demnächst fortgesetzt und auf unserer Homepage und Facebook bekanntgegeben. Informationen zu unseren Aktivitäten finden Sie auch auf unserer Homepage.

Die WBH im Internet:

Mit unserer aktualisierten Homepage können Sie direkt Fragen und Anregungen an unsere Gemeinderät*innen sowie die Vorstandschaft senden. Klicken Sie sich doch einfach mal rein und sehen sich um. Dort gibt es auch einen Link zu unserer neuen WBH-Facebook-Seite!

Erreichbar sind wir unter www.wbh-veitsbronn.de oder über den QR-Code.



Siegmund Synak,

1. Vorsitzender, WBH Veitsbronn

Die Wählergemeinschaft Bürger Handeln wünscht allen Mitbürger*innen weiterhin eine gute Lebenszeit.

ZENNGRUNDORCHESTER VEITSBRONN

ONCE UPON A TONE: FRÜHJAHRS-KONZERT AM 28./29. APRIL 2023



Es war einmal...

Auf diese Weise beginnt wohl fast jedes bekannte Märchen, und so auch unsere Geschichte beim Konzert Once Upon A Tone am 28. und 29. April 2023 in der Zenngrundhalle Veitsbronn. Unter der musikalischen Leitung von Birgit Wehr sowie der künstlerischen Leitung von Lucas Sulzer und Theresa Fröh stand dieses Jahr alles unter dem Motto Fantasy und Märchen.

Musik und Story

Nach der Eröffnung durch das Zenngrundorchester mit der Titelmelodie von Game of Thrones führte durch den Abend und die Musikstücke wie auch in den letzten Jahren wieder eine selbst geschriebene Geschichte – diesmal in Form eines Live-Hörspiels. Wir konnten die Figur des Märchen-Autors dabei verfolgen, wie er seine ganz eigene Version von Hänsel und Gretel erzählte, mit tatkräftiger Unterstützung der Hauptcharaktere (in unserem Fall Hannes und Greta) sowie weiterer Figuren im Märchenwald.

Auf jede Szene folgte stets ein passendes Musikstück aus dem Fantasy- oder Märchen-Genre. So überzeugte das Zenngrundorchester etwa mit bekannten Melodien aus dem Musical Into The Woods, nachdem Hannes und Greta durch ein magisches Portal in den Märchenwald gelangen. Dort treffen sie auf einen majestätischen Löwen und eine hoch gewachsene, weiße Hexe (The Chronicles of Narnia) und folgen schließlich einem gefährlichen Weg durch den Wald, der sie nach Bestehen dreier Prüfungen wieder nach Hause bringen soll. Nachdem sie zunächst einen Drachen zähmen müssen (How to Train your Dragon), finden sie auf dem Weg einen goldenen Ring mit übernatürlichen Kräften (The Lord of the Rings: The Fellowship of the Ring) und beschließen pragmatisch, diesen als Geburtstagsgeschenk für ihre Mutter mitzunehmen.

Nach einer Pause mischt sich plötzlich die Frau des Autors in die Geschichte ein und schickt die Kinder kurzerhand nach Hogwarts, musikalisch untermalt durch das Konzert-Debüt unserer Nachwuchs-Regenbogenband (Harry Potter and the Goblet of Fire). Zurück im Märchenwald überqueren die Helden der Geschichte gemeinsam mit dem Zenngrundorchester noch einen weitläufigen Sumpf (Theme from Shrek) sowie einen reißenden,

verzauberten Fluss (Epic Gaming Themes), bevor sie ans Ende des Weges und schließlich wieder nach Hause kommen (Hänsel und Gretel).

Als krönenden Abschluss standen schließlich Zenngrundorchester und Regenbogenband noch für die Zugabe gemeinsam auf der Bühne (It's A Kind Of Magic).

Cast & Crew

In den Sprechrollen waren zu hören: Adriana Dokić, Frieder Weidner, Markus Peter, Max Stade, Vera Bock und Verena Wagner.

Ein großes Dankeschön geht an die fleißigen Hände hinter der Bühne: Julien Nohe (Lichttechnik), Mattis Goßler (Tontechnik), Thomas Batari (Organisation), Vera Bock (Bühnenbild), Frieder Weidner (Gestaltung Print), Daniela Beyer (PR) und Theresa Fröh (Story) sowie an unsere Helfer:innen an den Konzertabenden.

Bedanken möchten wir uns zudem für die großartige Unterstützung unserer Sponsor:innen: Sparkasse Fürth, Espressone, Edeka Landauer, Elektro Förster, Linden Apotheke, Maler Nowak, Musik Klier, Petras Grillshop, R&H Sicherheit und TUI Reisebüro Langenzenn.

Danke außerdem an die Gemeinde Veitsbronn für die wie immer tolle Unterstützung.

Mitmachen

Du hast auch Lust auf Musik und kreative Projekte? Dann bist du herzlich willkommen! Unsere Ensembles proben immer zu diesen Zeiten:

- Zenngrundorchester: Mittwoch 19.00–21.00 Uhr, ehem. kath. Gemeindezentrum (Friedrichstr. 8)
- Regenbogenband: Mittwoch 17.45–18.30 Uhr, Altes Rathaus Veitsbronn (Siegelsdorfer Str. 2)
- CAST.: Donnerstag 19.00–21.00 Uhr, Altes Rathaus Veitsbronn

Schau doch mal vorbei!

Nächste Auftritte

- 09. Juli 2023: Kärwa Retzelfembach
- 09. September 2023: Summer Ending Open Air
- 24. September 2023: Kärwa Seukendorf



ASV VEITSBRONN-SIEGELSDORF – LEICHTATHLETIK

DIE LEICHTATHLETIK AUS MITTELFRANKEN ZU GAST IN VEITSBRONN



Die Leichtathletik des ASV Veitsronn-Siegelsdorf lud am 10. Mai die Bezirksund Kreisvereine zum traditionellen Abendsportfest nach Veitsbronn ein. Von Schwabach über Ansbach bis Coburg reisten über 100 Sportler*innen zum Läuferabend

nach Veitsbronn. Auch über 30 Veitsbronner Athlet* innen waren bei regnerischem Wetter mit dabei, von den ganz kleinen bis zu den großen.

Der Wettkampf begann um 17 Uhr mit dem Sportabzeichenlauf für die 6–9-Jährigen. 800 m, also 2 Runden am Sportplatz, ganz schön viel für die 6 Sportler*innen von Trainerin Clara und Katharina. Nach wenigen Minuten war es vorbei, die Zuschauer*innen waren begeistert und die Trainerinnen stolz auf ihre Sportler*innen, für die es der erste Wettkampf überhaupt war.

Danach ging es bei den 300 m, den 400 m und den 800 m um den Kreismeistertitel aller Altersklassen, die Veitsbronner Sportler*innen des Trainerteams um Philipp, Antje, Tobias und Michael waren mit dabei.



Bei den 800 m der Altersklasse M10 wurde Jonathan Eitelweil zweiter und Paul Ring dritter. In der Altersklasse W13 konnten Rebekka Denger und Ella Wölfel ihre Zeit über 800 m vom letzten Wochenende beide verbessern, in einem spannenden Lauf wurde Rebekka mit 2,49 Minuten Kreismeisterin, Ella wurde mit 2,52 Minuten vierte. In der Altersklasse M12 wurde Leon Florian Kreismeister über die 800 m mit 2,57 Minuten. Luisa konnte ihre Zeit über 300 m von vor 10 Tagen wiederholen und wurde mit 47,69 Sekunden zweite. Dann kamen die schnellsten Läufe des Tages: Die 400 m der Altersklasse U18. Nachdem sie ihre Kinder erfolgreich gecoacht hatte, ging Katharina Streng selbst an den Start: 400 m, eine ganze Runde im Sprint. Nach nur

67 Sekunden war alles vorbei, Katharina wurde dritte und Trainer Michael war sichtlich stolz! Im schnellsten Lauf des Tages, den 400 m der MU18, trumpften die Veitsbronner Athleten dann so richtig auf: Unter tobendem Applaus der Zuschauer*innen gewann Nicolas Kanzler den Lauf mit 56,03 Sekunden knapp vor Eric Klinge (zweiter Platz, 56,78 Sekunden) und Lars Eichhorn (vierter Platz, 59,87 Sekunden).

VEITSBRONN

IEGELSDORI

Im letzten Lauf gingen dann 12 Sportler*innen an den Start der mittelfränkischen Meisterschaften in 5000 m (ohne Veitsbronner Beteiligung). In einem spannenden Finale setzte sich Jürgen Wittmann vom TV 1848 Coburg mit 16,02 Minuten(!) durch und gewann den Lauf vor Johannes Schwabe vom TS Herzogenaurach, der jetzt mittelfränkischer Meister über 5000 m ist. Bei den Frauen konnte sich Clara Hetzner von der LG Erlangen den Titel mittelfränkische Meisterin sichern. Die Leichtathletik des ASV Veitsbronn-Siegelsdorf



möchte sich bei allen Helfer*innen und Kampfrichter*innen bedanken, ohne euch wäre die Durchführung einer solchen Veranstaltung nicht möglich gewesen! Außerdem möchten wir uns bei allen Sportler*innen und Zuschauer*innen für die tolle Stimmung bei unserem Sportfest bedanken.

Michael



BÜRGERBUSVEREIN VEITSBRONN E.V.

BÜRGER FAHREN BÜRGER
IM JUNI 2023

Sehr geehrte Fahrgäste,

dieses Mal die Informationen zum Bürgerbus wieder in Kurzform.

Nachdem die Maskenpflicht jetzt überall aufgehoben wurde, müssen Sie im Bürgerbus auch keine mehr tragen.

Bitte beachten Sie folgendes:

- Fahrten bitte möglichst frühzeitig während der Fahrtzeiten (s.u.) anmelden:
- Festnetz: 0911 75208889
- Mobil: 0157 70693806
- "Spontanfahrten", d.h. Anmeldungen am gleichen Tag sind prinzipiell möglich, können aber nur angenommen werden, wenn das Zeitfenster noch frei ist.

- Bitte schon ein paar Minuten VOR der Abholzeit am Abholort bereitstehen.
- Rollstuhlfahrten: die Fahrer*innen sind ausschließlich für das Einladen, den Transport und das Ausladen zuständig. Eine weitergehende Hilfe ist nicht möglich.

Fahrzeiten im Juni 2023

Montag, Dienstag, Donnerstag,
Freitag: 8.00–17.00 Uhr
Mittwoch, 8.00–12.30 Uhr

Zwischen Redaktionsschluss und Erscheinungstermin von "HIER" liegen ca. 14 Tage. Informieren Sie sich deswegen bitte auch auf unserer Homepage, bei Facebook oder bei der Vorstandschaft (siehe unter "Aktuelle Informationen") über eventuelle Änderungen.

Aktuelle Informationen

... gibt es auf unserer Homepage unter www.abs-veitsbronn.de oder bei Facebook unter "Bürgerbusverein Veitsbronn" sowie bei der Vorstandschaft des Bürgerbusvereins:

- Cornelia Renninger, Tel. 21011 315 bzw.
 E-Mail: renningersclan@t-online.de
- Michael Rodich, Tel. 754 457 bzw.
 E-Mail: michael.rodich@t-online.de

Für den Bürgerbusverein e.V. Cornelia Renninger

FAIRTRADE-GEMEINDE VEITSBRONN

FAIRTRADE WÄCHST – LANGSAM ABER STETIG

Gute Nachrichten gingen dieser Tage durch die Medien: Die Nachfrage nach fairen Produkten in Supermärkten, kleineren Läden und Restaurants hat 2022 zugenommen - inflationsbereinigt um 5 Prozent. Der Jahresbericht von Fairtrade Deutschland weist darauf hin, dass bei einem Umsatz von 2,36 Mrd. € in Deutschland an die Kooperativen zusätzlich zum garantierten Mindestpreis auch 44 Millionen an Fairtrade-Prämien in Gemeinschaftsprojekte geflossen sind. In Afrika, Lateinamerika und Asien konnten so viele Existenzen gesichert werden. Siehe: https://www.fairtradedeutschland.de/service/presse/ jahresbericht-2022-23

"Global denken – lokal handeln" muss für uns der Leitspruch sein, wenn wir uns, in kleinen Schritten, auf eine gerechtere Weltwirtschaft zubewegen wollen. Davon motiviert ist auch unsere Veitsbronner Fairtrade-Gruppe, die Ende April bei der Ehrenamtsmesse in der Zenngrundhalle das Projekt vorstellte und um Unterstützer warb. Wir hoffen, dass auch hier ein langsames aber stetiges Wachstum möglich sein wird.



Wenn auch Sie Lust haben, bei den Veitsbronner Fairtradlern mitzumachen, wenden Sie sich bitte an Igor Ninic, Tel.: 7520831, Silke und Georg Fleischmann, Tel.: 7530827, Konny und Wolfgang Siebert, Tel.: 09101 2547, Marion Rauh, Tel.: 7520244



Unser kleiner Stand bei der Ehrenamtsmesse in der Zenngrundhalle.

FREIE WÄHLER OBERMICHELBACH



A CAPPELLA SPITZENKLASSE IN OBERMICHELBACH

Die Freien Wähler laden ein zum A Cappella Konzert der Gruppe SIX PACK am 17. Juni 2023, um 20.00 Uhr, in der Bürgerhalle.

Nach dem Gastspiel 2018 ist Six Pack zum zweiten Mal Gast in Obermichelbach. Dieses Mal präsentieren sie ihr aktuelles Programm "GOLDSINGER" – ein Genuss für die Ohren; aber auch ein Training für die Lachmuskeln: Eine Gaudi in Hochkultur!

Einlass ist ab 19.00 Uhr. Die Veranstaltung wird bewirtet und es gilt freie Platzwahl. Gruppen ab 8 Personen erhalten gratis ein Glas Sekt zur Begrüßung.

Kartenvorverkauf unter jaeger.herbert@t-online.de, oder unter Tel.: 0911 767345 bzw. 0176 89093003. Der Eintrittspreis im VVK beträgt 24,– €, an der Abendkasse 26,– €. Reservierung ist möglich.

Tickets online: http://www.okticket.de/



MACHT MUSIK

Gitarre Schlagzeug

Bass

Keyboard

Klavier

Gesang Saxophon Reitweg 1

90587 Veitsbronn

Tel.: 0911 / 971 961 - 0 Mobil: 0179 / 206 95 11

info@music-and-groove.de

www.music-and-groove.de



Fam. Gerald Weghorn In der Reit 1 - Puschendorf 29 0910 1871

15° info@zuscherhof.com www.zacherhof.com

Zartes Angus-Rindfleisch vom Zacherhof!

Fleischbestellung unter www.zacherhof.com













Wir beraten Sie gerne: Metallbau Bernhard Wirth GmbH

Reitweg 8 · 90587 Siegelsdorf Tel. 0911/7520447 info@schlosserei-wirth.de

markilux

Besuchen Sie uns im Internet: www.schlosserei-wirth.de